

**Einleitung:**

Etwas Öffnen, wie beispielsweise an Weihnachten die Geschenke ist etwas ganz tolles. Beim Sachverständigen (SV) ist immer Weihnachten, wenn eine Bausubstanz geöffnet wird. Das heißt, dass letztendlich die Öffnung die Lösung des Schadens in der Analyse aufzeigt.

In den Vorblättern konnten wir erkennen, dass der Schaden aus 4 Schadensgrundlagen zu suchen ist. In diesem Blatt wollen wir einmal aufzeigen, wie eine solche wie vor angeführte Analyse zustande kommt. Generell ist hier die Öffnung, Schritt für Schritt die entscheidende Situation.

**Problemstellung:**

Das Hauptproblem ist die Suche nach dem Schaden, weshalb an welcher Leckage zu welcher Zeit, die Bausubstanz abgesoffen ist?

**Bild 1:**

Wenn wir Bauarbeiten oder Schadenanalysen ausführen, ist es immer entscheidend, dass wir die Ist-Situation ausloten. Bei einem Architekt, der eine Altbausanierung vornehmen muss, nennen wir das die >Aufnahme der Bausituation<. Der Altbaubestand, wird einmal dokumentiert und zum anderen maßlich aufgenommen.

**Analyse:**

Gleich muss der SV vorgehen. Bevor die Analyse überhaupt erfolgen kann, muss die Ist-Situation mit der Soll-Situation verglichen werden. Aus alten Bauplänen wurde erkannt, dass die Außenwand, mit einer hinterlüfteten Fassade ausgebildet sein sollte. Wohl gemerkt, wir reden von Plänen, die vor 30 Jahren gefertigt wurden.

Um solche Grundlagen sicher zu stellen, werden in der Regel >Kernbohrungen< gemacht. Das heißt, dass wir mit einem Kronenfräser mit ca. 80 mm Durchmesser erst einmal ein Loch bohren, um festzustellen, ob der Ist-Zustand mit dem damaligen Plan-Zustand übereinstimmt.

In unserem Schadens-Fall ist das nicht der Fall. Hier ist keine hinterlüftete Fassade vorhanden. Grundlegend ist, dass damals entschieden wurde, dass eine hinterlüftete Fassade nicht mehr Zeitgemäß ist und vermutlich aus der Grundlage der Energieeinsparungsverordnung der ersten Novellierung 1970, die Hinterlüftung einer Außendämmung aus Polystyrol (PS) weichen musste. Aber, muss das der Abdichter dies nicht auch alles klären?

**Bilder, Skizzen und Diagramme:**

**Bild 1:**



**Ist-Soll-Zustand:**

Die Grundlage des SV ist immer die Kernbohrung. Hier können wir immer erkennen, wie der Querschnitt von Ist- und Soll-Zustand aussieht. Hier im Schadensbeispiel, waren diese beiden Grundlagen nicht identisch. Grundlegend war, dass aus der Dämmhysterie aus den 70 er Jahren, die Hinterlüftung verpönt wurde und die Vollämmung mit PS Dämmstoff, auch vom Staat bevorzugt wurde

**Ein Wort zur Politik:**

War Dämmen zum Wahnsinn aus den 70 Jahren ein Muss? Die Politik zwang jeden Bauherrn, zu dämmen. Betrachten wir mal, welche Vorteile Grünzweig und Hartmann aus dieser Politik hatte, muss doch heute 30 Jahre danach, mit diesem Schaden wie hier erkannt werden, das sich die Politik geirrt hat. Ein Haus ist keine kalkulierbare Energiebombe. Ein Haus ist ein Lebensraum der Bewohner!!!

**Bild 2:**



**Druck oder Kraft?**

Wir bleiben mal bei Bild 2 dieses Schadens. Geht es jetzt darum, dass wir mit dem Pfusch der 70 er Jahren und der neuen Abdichtung aus 2011-12, auch so denken sollten wie die Politiker antworten sollen? Und wir jetzt wieder sagen. >Bauherr trage du die Sache du hast sich mit der Wahl des Handerkers geirrt<. Auch der Handwerker hat sich nicht nach den Grundlagen der Innovation der Industrie geirrt. Alle haben sich nur zu lasten des Verbrauchers geirrt!!!

**Bild links:**

Das Beispiel der Naturwissenschaft. Statik ist das, was an Kraft auf einen Körper zukommt. Sitzt diese Stütze nicht, bricht das Gebäude zusammen!

**Bild 3:**



**Zwischenbemerkung:**

Warum können wir dann mit dem Sarnafil System, plötzlich alles was uns >Gott< und die >Naturwissenschaft< zur Verfügung gestellt hat, plötzlich alles über den Haufen werfen? Nur weil Sarnafil, Unmengen von Geld verdienen will, muss jetzt der Bauherr, plötzlich stehendes Wasser auf der Baustelle akzeptieren? Bzw. an der Abdichtung dulden?

**Stellt euch das mal vor:**

Ihr kauft eine Pistole von Häckler und Koch. Gerade aus der Nachbarschaft dieses Schadens. Ihr wollt euch mit dieser Pistole erschießen. Setzt an...und es schießt daneben. Welche DIN greift jetzt bei den eh angegriffenen Waffen aus der Presse ein? Oder dass Sie. Nicht zertifiziert sind? Und das unter staatliche Kontrolle? Ich bin verlegen darüber ein Comic zu zeichnen. Aber besser, wisst Ihr eigentlich, wie es der Bauherrschaft geht?



Quellen:		
Nr.	Beschreibung	DIN / ISBN
1.	Leitfaden Fenstereinbau	ISBN 978-3-00-030803-1
2.	Wärmeschutz im Hochbau	DIN 4108-2
3.	Klima Feuchteschutz	DIN 4108-3
4.	Wärmeschutz im Hochbau	DIN 4108-7
Erstellungsdatum:	30.07.2015	00:17
Aktueller Ausdruck:	01.08.2015	10:15

### Materialien:

Wir diskutieren immer darum, was wir in ein Bauwerk einbauen müssen oder dürfen. Dabei ist einfach immer grundlegend, dass wir ein Material einbauen müssen, das eine gewisse Zertifizierung hat. Das heißt, dass das Produkt zumindest in einem Labor eine Kurzzeitprüfung unterstellt sein muss. Dabei verstehen wir, dass zumindest jedes Produkt ca. 30 Tage den extremsten Grundlagen der Naturwissenschaft unterstellt wird. Also, Metall in der Längsausdehnung geprüft wird. Abdichtungsmaterialien auf die Haftung mit den Bauteilen und den klimatischen und Umwelttechnischen Bedingungen geprüft werden.

### Historie:

Wir gehen heute immer davon aus, dass wir jeden Tag mit neuen Produkten, des Bauens neu erfinden können. Das haben wir 1970 auch schon gemacht. Betrachten wir uns hier Bild 4; 5 und 6, dann sehen wir, dass dort Quellbänder in Nassbereichen eingesetzt wurden. Also, dort, wo wir physikalisch mit stehendem Wasser zu rechnen haben. Also, beispielsweise unterhalb der Fensterbank. Öffnen wir jetzt nach 30-40 Jahren diese Anschlüsse. Erkennen wir, dass diese Produkte in diesem Bereich versagen. Sie verseifen und verlieren ihre Funktion.

Jetzt sind diese Produkte damals auch nach gewissen >Kurzzeit-Prüfungen<, nach irgendwelchen Prüfnormen geprüft worden. Und als Funktionsfähig eingestuft worden.

### Heute:

Heute beispielsweise, wissen wir, dass Quellbänder, keine Zulassung für Brüstungsbereiche haben. Weil mit solchen Langzeitschäden erkannt wurde, dass die Quellbänder diesen Anforderungen im Langzeittest nicht Stand halten.

Also, bekommen heute keine Quellbänder mehr die Zulassung im Brüstungsbereich einsetzbar zu sein.

### Sarnafil:

Heute streiten wir uns auf dieser Baustelle über die Verarbeitung von Sarnafil. Entscheidend ist hierbei, dass aus dem System selber, nicht mehr gewährleistet werden kann, dass eine Verklebung immer in der >Ablaufrichtung< des Wassers erfolgen kann.

### Zum Verständnis:

Vor 30 Jahren hat das BauFachForum bereits Seminare abgehalten, bei denen den Handwerkern erklärt wurde, dass Wasser vom Bau abfließen muss. So hat dies die DIN 18195 bis heute noch beschrieben.

Jetzt ist es so, dass mit Sarnafil, dadurch, dass Metalle nur einseitig beschichtet sind, auch so verarbeitet werden können, dass der Stoß gerade entgegen des Wasserlaufs verklebt werden kann.

### Von was reden wir?

#### Das Prinzip einer Holzfassade:

Hier erkennen wir aus einem Hagelgutachten, eine Stulpschalung aus Holz eines Gebäudes. Dabei müssen wir SV erklären, ob rechte und linke Seite des Holzes richtig verarbeitet wurde, um die Dichtheit nach der Norm einzuhalten.

Dabei erkennen wir, dass letztendlich die Verschuppung aus einem Gefälle heraus immer so verläuft, dass das Wasser auch bei 90-80° Fassaden ablaufen kann und nie gesperrt wird.

Daher stellt sich die Frage, wie aus Sarnafil, plötzlich aus der Bauwerksabdichtung, gerade das Umgekehrte zur Norm werden kann? Eine Grundlage, die der SVB nicht verstehen kann.

### Historie in Quellbändern:

Hier sehen wir jetzt, was der Abdichter der ersten Generation nicht begreifen will.

Natürlich hatten wir 1970 Grundlagen dessen, das wir >Wunder< Materialien einsetzen können.

Wir Handwerker mussten uns auf die 30 Tage Prüfzeugnisse verlassen. Dass über diese 30 Tage, die Produkte nicht funktionieren oder doch? Hat uns niemand gesagt. Die Frage der Zertifizierung wäre, ob die Prüfinstitute, die heute wie mit dem Fraunhofer-Institut und dem ift Rosenheim heute immer noch die gleichen Urteile bilden würden, wenn Sie die Erfahrungen der letzten 30 Jahre aus dieser Öffnung hätten?



Bild 4:

### Analyse:

Wir können uns jetzt natürlich über alles austauschen. Ich möchte an Bild 4 nochmals angliedern.

### Nach was muss der Handwerker sich haften?

Natürlich muss sich der Handwerker auch an die naturwissenschaftlichen Begebenheiten halten. Aber...dann muss er sich auch an die in den 70er Jahren an Kurzzeittesten von irgendwelchen Menschen halten, die mit dem Verbraucher Geld verdienen möchte. Natürlich hat hier die Mithilfe der öffentlichen Prüflaboren dazu beigetragen um mitgewirkt, dass diese wissenschaftlichen Grundlagen vermarktet werden konnten. Hier im Beispiel sehen wir, dass die Produkte im Langzeittest versagt haben.



Bild 5:

### Altschaden:

Natürlich haben wir das Ganze bis auf die Nieren abgeklärt. Ob von den verseiften Abdichtungen der Brüstung und deren Materialien aus den 70er Jahren ein Schaden abzuleiten ist.

Wäre das so, müsste wie unter Bild 6 zu erkennen, die Brüstung >abgesoffen< sein. Dort sehen wir aber keinerlei Mikroorganismen Befall. Also, selbst mit den verseiften der Produkten der damaligen Zeit, kein Schaden erkannt werden kann.

Dass dabei wie aus den Vorberichten an den tragenden Stahlträgern Rost (Korrosion) angesetzt wurde, können wir sicherlich aus der Schadensanalyse heraus nicht ableugnen.



Bild 6:

### Dimension des Schadens:

Es muss doch auch mal erkannt werden, dass dieser Schaden.., nicht nur ein Schaden der optischen Dimension ist. Der Schaden ist eine Sache der die Statik des Hauses beeinträchtigt. Also müssen wir uns doch auch mal die Gedanken stellen, dass ein Abdichter vor 3 Jahren anderen Menschen einen solchen Schaden Produziert hat, dass selbst Ihr Haus statische Probleme bekommen hat.

Eine Grundlage, die Ethisch doch gar nicht vertretbar sind. Siehe Berichte 250.4.3.

Hier mussten jetzt vom exzellenten Zimmermann hier auf der Baustelle Grundlagen zu Stabilisierung der Statik des Hauses eingeleitet werden. Wer will so etwas aus Bild 11 und 12 denn noch verantworten?

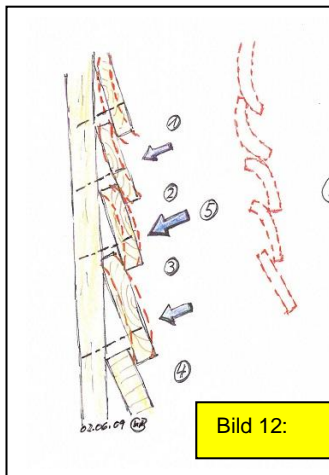


Bild 12:



### Wasserablauf:

Die Skizze zeigt, wie Wasser an einer Fassade mit 90-80° Gefälle verschuppt verarbeitet werden muss.

### Geistesgestörtheit:

Warum brauchen eigentlich nur Menschen einen Seelendoktor? Brächten bei diesen Ist-Sol-Zuständen des Bauwesens, nicht die Bauherren einen >Seelenklemptner<?

Kann denn wirklich immer nur, mit den Grundlagen, dass eine Firma, mit einem Produktnamen alle naturwissenschaftlichen Grundlagen auf den Kopf stellen kann, die Wahrheit geregelt werden?

Kann wirklich jeder, der bis heute keinen Erfolg gehabt hat, mit einem Produkt auftrumpfen, dann mit der Beseitigung der Naturwissenschaft sich jetzt eine goldene Nase verdienen darf? Der Bauherr allerdings, wie vor aufgeführt mit all diesen Verstößen nach den Naturgesetzen, den Tribut mit einem Totalschaden zahlen/tragen muss? Es kann doch nicht angehen, dass vor 3 Jahren der Abdichter dem Silikonwahn verfallen ist und heute die gegenläufigen Stöße der Schweißfugen von Sarnafil bevorzugt, wie er damit einseitig erhebliche Gewinne Produzieren kann?

Grundlegend ist doch einfach, dass die Natur uns bestimmt, was wir können und was nicht.

### Hier das Prinzip von Sarnafil:

Hier sehen wir jetzt, wie Sarnafil die Regeln aufstellt? Weil die Bleche nur einseitig beschichtet sind und weil die Schweißmaschine eine Freiheit von 70 mm zur Verschweißung benötigt, wird jetzt alles auf den Kopf gestellt. Jetzt dürfen plötzlich gegen alle 30 jährigen Grundlagen der VOB und der DIN, plötzlich Stößt gegen die Wasserrichtung mit Hinderung des Wassers eingebaut werden. Und dann auch noch geklärt wird, dass Wasser doch an den Bauanschlusssfugen stehen bleiben darf !!!!

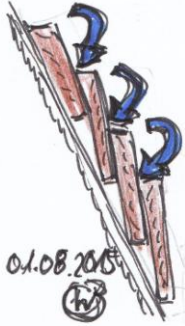


Bild 13:

### Ach das auch noch:

Mounti Roberts ist der Originale >Pferdeflüsterer<. Er war das Vorbild von Schauspieler aus dem besagten Film mit Robert Redford. Maunti hat sich sofort, vor Veröffentlichung des Films gerichtlich davon distanziert, dass der Film nicht das verkörpert, was er als Pferdeflüsterer aussagen wollte. Es ist nur jedem Empfohlen, seine Bücher über Sozialwesen des Lebewesen mal zu lesen.

### Mounti Roberts und Menschen!

Er therapierte auch Menschen.

Er wurde mal von einem Journalisten befragt, weshalb er sich nicht ganz den Menschen zu widmet möchte. Damit könnte er doch wesentlich mehr Geld verdienen?

Darauf antwortete >Mounti Roberts<: Kein Pferd wäre so dämlich, sich an den Hinterbeinen an ein Seil zu binden, das elastisch ist um Kopf über aus 300 m Höhe von einer Brücke zu stürzen!!!

### Vielleicht die Grundlage von Sarnafil:

Vielleicht müssen tatsächlich SV-Kollegen von mir 30 Jahre später also 2045 erkenne lassen, dass der depperte Berger mit der Naturwissenschaft recht gehabt hat und Sarnafil ein Blender bzw. ein Irrtum des Bauwesens war?

**Ethik im Bauen:** Dazu sollten einfach mal die handverlesenen Berichte vom Baulexikon angesehen werden. Dazu die Links in der Folge.

Bild 7:



### Wer soll diesen falschen wissenschaftlichen Grundlagen denn noch glauben?

Doch nicht diejenige, die vor 35 Jahren diese Regeln als Berufsschullehrer aufgestellt haben. Und ist diese naturwissenschaftliche Grundlage heute passee? Kann heute wirklich jeder, der neue Grundlagen für seinen eigenen Geldbeutel aufstellt, nur um eigenes Geld zum Nachteil des Verbrauchers in die eigene Tasche schieben kann? Dann brauchen wir hier in Deutschland nicht den Griechen sagen, wie Sie Ihre Wirtschaftspolitik machen sollen.

### Die Zukunft:

Wir müssen uns doch einmal überlegen, dass wir in Berufsschulen gehrt haben und das 35 Jahre lang, dass Wasser vom Bau nach Bild 11 abgeleitet werde muss. Jetzt, weil jemand mit Sarnafil aus Geldvorteil die Gewinne in die eigene Tasche schieben möchte, plötzlich alle diese Grundlagen dieser Berufsschule-Lehrer, auf den Kopf gestellt wird. Jetzt ist plötzlich aus der Sarnafil Grundlage möglich, dass Wasser wie aus Bild 12 gesehen, gesperrt? Werden kann??

Bild 8:



### Mehr zum Schaden:

Gehen wir mal zurück zum Schaden und den Bildern 9-11 zurück. Dann sehen wir doch, dass der Schaden nicht aus dem Untergrund einer Undichtheit aus den 70 er bis 90 er Jahren kommt. Bild 11 Zeigt das doch deutlich auf, dass selbst bei der Öffnung nicht die unteren Regionen des Altschadens befallen wurden. Nein, genau die Stellen überhalb vom

Bild 9:



Bild 10:



Bild 11:



### Schlussbemerkung:

Kann es denn wirklich sein, dass wir alleine um einseitig Geld zu verdienen alles, was Lehrmeister 35-40 jahrelang im Bauwesen gelehrt haben, nur wegen einer Abdichtergrundlagen auf den Kopf gestellt werden kann? Besser die Frage, kann denn jeder Hersteller, wie hier beispielsweise Sarnafil erkennen, dass doch damit die gesamten Grundlagen unserer Gewerbeschullehrer aus den letzten 40 Jahren zerstört wird? Stellt euch mal vor, wie dieser Schaden, bei einem Gewerbeschullehrer produziert, erklärt werden soll? Auf die Naturwissenschaft die der Mensch sich beugen will? Oder dem, das ein Produkthersteller, jetzt wieder das Wundermittel der Nation erfunden hat? Muss dann aber ein 74 jähriger Gewerbeschullehrer von seinen Grundlagen abfallen?

**Wilfried Berger, Sachverständiger**  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)

Links zu Begriffserklärungen für dieses

**Blatt:** Bioethik

**Link:** Ethik im Bauen

**Link:** Erratischer Block

**Link:** Binäres Wasser

**Link:** Lotusblüten Effekt

**Link:** Internet Berufs Schulungen

**Link:** Qualifizierte Handwerker

**Link:** Produkte Test im BauFachForum

**Kennen Sie schon den Produktetest mit den angeschlossenen Firmen und Ihren Produkten?**

<http://www.baufachforum.de/index.php?Produkt-Tests>

**Nutzen Sie doch einfach einmal die Vorteile des BauFachForums für ein Jahr. Sie werden erkennen, dass dieser Beitrag gut angelegt ist.**

**Zur Mitgliedschaft:**



**Wilfried Berger, Sachverständiger**  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)

### Weitere Empfehlungen im >BauFachForum<:

- Grundlagen des Fenstereinbaus.
- Sonderanschlüsse.
- Objekte.
- Schallschutz im Fensterbau.
- Bedenkenanmeldung.
- Bauphysikalische Grundlagen.
- Probleme im Innenausbau.
- Probleme im Möbelbau.
- Probleme im Fenstereinbau.
- Probleme im Holzbau.
- Der Streitfall.
- Urteile.
- Veröffentlichte Berichte.
- Wie baue ich mein Haus.
- Warum sollen wir Energie sparen?
- Visuelle Beurteilung von Möbeln.
- **Bücher:**
- Fenstereinbaubuch.
- Bauen und Wohnen mit Holz.
- Holz Werkstoff und Gestaltung.
- Kommissar Ponto und die Haribobande.
- Fenstereinbaubroschüre.
- Preisarbeit 1.
- Preisarbeit 2.
- Das Handwerkerdorf Berg.
- Gutachten ClearoPAG.
- **Weitere Einzelthemen:**
- Streitfälle.
- Verarbeitung von Materialien.
- Prüfberichte übersetzt.
- Merkblätter Bauaufklärung
- Wussten Sie das?
- Gehirntraining.
- Stirlis Weisheiten.
- Bau-Regeln.
- Richtsprüche.
- Lustige Schreinersprüche.
- Geschichte des Bauens.
- Ethik im Bauen.
- Bauen und Zahlen.

Sehr geehrte Kollegen/innen,

schauen Sie doch einfach einmal rein in unser Gesamtangebot.

Sie werden erkennen, dass das >BauFachForum<, das sicherlich ein sehr breit gefächertes Angebot für Sie bereit hält.

Nutzen Sie doch den Vorteil der >Berger Wissenskarte< und greifen Sie auf alle Themen im gesamten mit einem Jahresbeitrag zu.

Sie werden erkennen, dass Sie dabei sehr viel Geld sparen und enorme Vorteile haben.

Euer Bauschadenanalytiker



Vertrauen Sie auf die Zertifizierten, Qualifizierten Handwerkern vom BauFachForum.  
<http://www.baufachforum.de/index.php?Zertifizierte,-Qualifizierte-Handwerker>

**SCHMIDT**  
 Wigginsbach  
 Fenster | Türen | Sonnenschutz



Am Mühlbach 24  
 87487 Wigginsbach  
 Tel.: (08370) 8668  
 Fax: (08370) 8967  
[www.schmidt24.biz](http://www.schmidt24.biz)

A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH  
 Winfried Lohfink  
 Weinstr. 167  
 77654 Offenbg. - Rammersweier  
 Tel: 0781-9483666  
 Fax: 0781-9483667  
 Internet: [www.schreinerei-amsel.de](http://www.schreinerei-amsel.de)  
 Email: [info@schreinerei-amsel.de](mailto:info@schreinerei-amsel.de)



A.M.S.E.L. GmbH



**PAUL HOLDER**  
 MÖBEL + INNENAUSBAU



**HAMA**  
 seit 1919



**FREY**  
 gestaltet Lebensräume

“DER SCHÖNSTE WEG  
 NACH OBEN”

09 2012

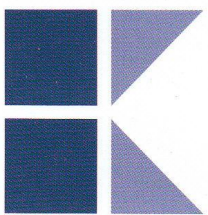
**GLASWELT**  
 FENSTER PASSAGE GLAS



LUXAR®



**U. Klausmann**  
 Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei



**KOPF**  
 INNENAUSBAU



**Siefert**  
 Schreinerei  
 Inspirationen in Holz  
 vom Meisterbetrieb



**Lutz**

Bau- und  
 Möbelschreinerei

Tel 0 75 52 / 78 07

seit über 100 Jahren



**Anton Manhart**

Am Reith 4 · 83567 UNTERREIT  
 Tel. 08073/9 1606-0 · Fax 9 1606-16  
 e-Mail: [A.Manhart@t-online.de](mailto:A.Manhart@t-online.de)  
[www.anton-manhart.de](http://www.anton-manhart.de)



**MHM**  
 Massiv-Holz-Mauer®



**SPORT  
 CENTER  
 BARZ**

Jetzt  
 immer geöffnet!



**GEORG  
 OLBRICH  
 G M B H**



**huber  
 fensterbau**

Wilfried Berger, Sachverständiger  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)



**abis z**  
[www.Schreinerei-Schock.de](http://www.Schreinerei-Schock.de)  
 Schreinerei Schock A-Z  
 Sportplatzweg 17  
 D- 74889 SND/Dühren  
[www.schreinerei-schock.de](http://www.schreinerei-schock.de)

**DER FENSTER  
BAUER**  
 Direkt vom Hersteller!  
 Fenster Bauer  
 Brunnenweg 5  
 88079 Kressbronn  
 Tel. 07543 / 88 58  
[info@derfensterbauer.de](mailto:info@derfensterbauer.de) • [www.derfensterbauer.de](http://www.derfensterbauer.de)

**WEINGARTNER**  
 GmbH & Co. KG

*Ideen in Holz*  
 Individuelle Raumergüsse von Ihren Innungsschreiner  
 DIE HOLZMANUFAKTUR  
**Birkner**  
 Ihr Schreiner seit 1862

**Vertrauen Sie den Sachverständigen mit Sachverstand hier im BauFachForum.**  
<http://www.baufachforum.de/index.php?Sachverst%C3%A4ndige-und-Gutachter-->

Dipl. Architekt-Ing. J.-U. Tannert  
 Sachverständiger für Brand-, Sturm-, Wasser- und Erdbebensachverständigen  
 Sachverständiger für Schulen im Gebäuden

Diplom-Architekt-Ing.  
**Jens - Uwe Tannert**  
 Freier Architekt und Sachverständiger  
 Gaillardstraße 3  
 13187 Berlin  
 Tel.: 030-400 47 174  
 Fax.: 030-400 47 176  
 M.: 0178-87 612 87  
[bauphysik-tannert@wb.de](mailto:bauphysik-tannert@wb.de)

**BVFS** Bundesverband Freier Sachverständiger e.V.

**Dirk Schwarz**  
 Sachverständiger für  
 Dübelmontage, Fenstertechnik,  
 Fenster und Türen

Mispelweg 9a  
 59394 Nordkirchen  
[ds@dirkschwarz.de](mailto:ds@dirkschwarz.de)

Fax: 02596/ 93 91 66  
 Privat: 0171 / 62 95 661

**KOPF**  
 INNENAUSBAU

**abis z**  
[www.Schreinerei-Schock.de](http://www.Schreinerei-Schock.de)  
 Schreinerei Schock A-Z  
 Sportplatzweg 17  
 D- 74889 SND/Dühren  
[www.schreinerei-schock.de](http://www.schreinerei-schock.de)

**vlecken**  
 IMMOBILIEN  
 SACHVERSTÄNDIGE

**ULRIKE VLECKEN**  
 DIPL.-IMMOBILIENWIRT (VWA)

TELEFON (0 83 36) 80 53 81 SALZSTRASSE 29  
 TELEFAX (0 83 36) 80 53 82 87776 SONTHEIM  
 E-MAIL: [Vlecken.Ulrike@t-online.de](mailto:Vlecken.Ulrike@t-online.de)

**A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH**  
 Winfried Lohfink  
 Weinstr. 167  
 77654 Offenbg.-Rammersweier  
 Tel: 0781-9483666  
 Fax: 0781-9483667  
 Internet: [www.schreinerei-amsel.de](http://www.schreinerei-amsel.de)  
 Email: [info@schreinerei-amsel.de](mailto:info@schreinerei-amsel.de)

**SV Bmst. Ing. Thomas Edinger**  
 Tel: +43 (0)664 / 6181 555  
 Email: [t.edinger@der-sachverstand.at](mailto:t.edinger@der-sachverstand.at)

**Wilfried Berger, Sachverständiger**  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)